

Europameister im Energiesparen: IT-Dienstleister aus Niedersachsen halbiert Stromverbrauch

kaneo GmbH aus Lüneburg gewinnt europäischen Energiespar-Wettbewerb für Unternehmen / Stromverbrauch um 56 Prozent gesenkt / EU-weites Sparpotenzial von 160 Terawattstunden

Berlin / Brüssel, 12. Juli 2016. Die „kaneo GmbH – green IT solutions“ hat den von der Europäischen Kommission geförderten Europäischen Energiesparcup (European Enterprises Climate Cup) gewonnen. Der IT-Dienstleister aus Lüneburg hat während des von co2online organisierten Energiespar-Wettbewerbs (www.energiesparcup.biz) seinen Stromverbrauch um 56 Prozent gesenkt. Damit setzte sich das Unternehmen gegen mehr als 170 Teilnehmer aus zehn europäischen Ländern durch. Die Auszeichnung für den Europameister im Energiesparen fand gestern in Brüssel statt. Auf Platz zwei landete die bulgarische Beratungsgesellschaft denkstatt Bulgaria Ltd. mit einer Einsparung von 43 Prozent Heizenergie. Den dritten Platz erreichte Uponsor aus Lettland, ein Anbieter für Sanitär- und Heizungstechnik, der 36 Prozent Heizenergie gespart hat.

Engagement der Mitarbeiter spart 700 Euro Stromkosten

„Wir freuen uns, dass der Europameister im Energiesparen aus Deutschland kommt. Das fünfköpfige Team von kaneo hat seinen Stromverbrauch mehr als halbiert und verbraucht jetzt jedes Jahr 2.500 Kilowattstunden weniger als vor dem Wettbewerb. Das entspricht dem jährlichen Verbrauch eines Dreipersonenhaushalts und 700 Euro Stromkosten“, erklärt Boris Demrovski, Projektleiter der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online. „Damit ist kaneo ein Vorbild für viele europäische Unternehmen. Besonders beeindruckend: Die Einsparungen sind nicht durch große Investitionen, sondern überwiegend durch das Engagement der Mitarbeiter entstanden.“

EU-weites Sparpotenzial: 160 Terawattstunden Energie

Während des 13-monatigen Wettbewerbs haben alle Teilnehmer zusammen rund 1,2 Millionen Kilowattstunden Strom- und Heizenergie gespart und damit 320 Tonnen CO₂ vermieden. Hochgerechnet auf die 22 Millionen kleinen und mittleren Unternehmen in der Europäischen Union ergibt sich daraus ein Sparpotenzial von 160 Terawattstunden. Das entspricht der Menge an Energie, die acht Braunkohlekraftwerke jedes Jahr erzeugen.

Tipps des Europameisters zum Energiesparen

Diese Tipps gibt die kaneo GmbH zum Energiesparen im Unternehmen:

- 1) Der Chef des Unternehmens muss vom Sinn des Energiesparens überzeugt sein und selbst das tun, was er von seinem Team erwartet.
- 2) Wer Energie sparen will, braucht einen langen Atem und muss immer dranbleiben. Auch wenn im Alltagsgeschäft manchmal wenig Zeit bleibt.

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



3) Regelmäßiges Monitoring ist wichtig – etwa mit dem Energiesparkonto für Unternehmen (www.unternehmen.energiesparkonto.de). Nur wer weiß, welches Gerät wie viel Strom verbraucht, kann effizient sparen.

Hinweis an die Redaktionen

Für das Beispiel wurde das Braunkohlekraftwerk Boxberg mit einer durchschnittlichen Jahresstromerzeugung von 20 Terawattstunden gewählt.

Ein ausführliches Porträt der kaneo GmbH mit weiteren Tipps und Beispielen sowie druckfähigen Fotos finden Sie auf www.energiesparcup.biz/presse.

Über den „European Enterprises Climate Cup“ und co2online

Der „European Enterprises Climate Cup“ (<http://www.enterprises-climate-cup.eu>) fand zeitgleich in zehn europäischen Ländern statt: Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Lettland, Malta, Österreich und Spanien. Er wurde von der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online GmbH initiiert und von der Europäischen Kommission gefördert. In Deutschland lief der Wettbewerb unter dem Titel „Energiesparcup“ (www.energiesparcup.biz).

Die gemeinnützige co2online GmbH (<http://www.co2online.de>) setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen. Die Handlungsimpulse, die die Aktionen auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei. Unterstützt wird co2online dabei von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie einem Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Kontakt:

Stefanie Jank

co2online gemeinnützige GmbH

Hochkirchstr. 9 | 10829 Berlin

Tel.: 030 / 21 02 186 – 16 | Fax: 030 / 21 02 186 – 60

E-Mail: stefanie.jank@co2online.de

www.energiesparcup.biz | www.energiesparcup.biz/facebook | www.co2online.de/twitter